

Betreff:

Straßenmusik

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird aufgefordert dafür Sorge zu tragen, dass Straßenmusiker gemäß der Ordnungssatzung nach einer halben Stunde ihren Standort wechseln und keine elektronischen Verstärker verwenden.

Dies muss auch für Gruppen gelten, die diese Regelung unterlaufen, indem sie halbstündlich ihre Akteure auswechseln. Dagegen lehnt der Ortsbeirat eine „Qualitätskontrolle“ der Musiker ausdrücklich ab.

Begründung:

Straßenmusiker tragen zweifellos zur Attraktivität der Fußgängerzone bei. Jedoch ist es unabhängig von der Qualität der Darbietungen für Anwohner und Beschäftigte extrem belastend, stundenlang mit Musik in teilweise nicht unerheblicher Lautstärke beschallt zu werden. Zudem wechseln sich an einigen Plätzen die Musiker regelmäßig ab. Sinn der Regelung sollte aber sein, den Betroffenen gelegentliche Ruhepausen zu gönnen. Hier sehen wir eine Lücke in der Satzung, da es an besonders attraktiven Standorten nicht zu einer Entlastung kommt.

Wiesbaden, 16.08.2011